

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

11. Juni: Die Anstalt beteiligt sich an der Fronleichnamsprozession.
 12. Juni: Notenkonferenz der Maturaklassen
 21. Juni: Die Anstalt beteiligt sich am Spiel- und Sportfest der Jugend und an der Sommwendfeier der Vaterländischen Front.
 19. und 20. Juni: Die Korbballmannschaft der Anstalt erringt in Wien den Staatswanderpreis.
 22. bis 27. Juni: Reiseprüfungen.
 27. Juni: Notenkonferenz.
 27., 28. und 29. Juni: Ausstellung von Zeichnungen, Handarbeiten usw.
 30. Juni und 1. Juli: Aufnahmeprüfungen.
 2. Juli: Der Herr Landeshauptmann erscheint in der Anstalt und überbringt den Preis für die Winterhilfsesammlung.
 3. Juli: Jahreslußkonferenz.
 4. Juli: Dankgottesdienst und Zeugnisverteilung.

9. Gesundheitszustand und körperliche Ertüchtigung.

Wie bereits erwähnt, erfolgte im Laufe des Schuljahres ein Wechsel im Amte unserer Schulärztin. Am 1. Jänner 1936 übernahm Frau Dr. Margarete Moser, städt. Jugendamtsärztin, von Frau Dr. Anna Verperger diesen Dienst. Die beiden hielten allwöchentlich an einem Vormittage von 10 bis 12 Uhr Dienst, und zwar Einzelordination, die sehr stark besucht war und in der die Befreiungsgesuche vom Turnen, Jugendspiel, Wandertagen, Handarbeiten, Zeichnen und Gesang überprüft wurden. Diesbezüglich wurden entweder Befreiungen oder Erleichterungen für kürzere oder längere Dauer bewilligt. Daneben ging klassenweise die Reihenuntersuchung auf Gesundheitszustand, Körpermaß und Gewicht.

Die Befreiungsgesuche wurden im Sinne des Erlasses des Bundesministeriums für Unterricht vom 27. November 1929 behandelt, nachdem die ansuchenden Schülerinnen von der Frau Schulärztin hinsichtlich der vorgebrachten Gebrechen untersucht und die Gesuche vom Fachlehrer und der Direktion begutachtet worden waren.

| Befreiungen vom | für 1 Semester | für 2 Semester | für dauernd |
|---------------------------|----------------|----------------|-------------|
| 1. Turnen und Jugendspiel | 28 | 17 | 3 |
| 2. Handarbeiten | 1 | 1 | 2 |
| 3. geometrischen Zeichnen | — | 1 | — |
| 4. Freihandzeichnen | 1 | 2 | 1 |
| 5. Gesang | 1 | 1 | — |

Besonders stark machte sich in diesem abgelaufenen Schuljahr auch an unserer Anstalt die in Linz herrschende Erkrankung an Scharlach bemerkbar. Zehn Schülerinnen erkrankten daran, gesundeten aber alle und zehn Schülerinnen waren auch wegen eines Scharlachfalles in ihrem Wohnhaus für einige Zeit dem Schulbesuch entzogen. Eine Schülerin mußte wegen Erkrankung an Varicellen kontumaziert werden.

Der obligate Freiluftnachmittag konnte im abgelaufenen Schuljahre allgemein abgehalten werden. Dies gilt natürlich nur für die bessere Jahreszeit und da nur bei gutem Wetter. Der Turnverein 1862 überließ an drei Nachmittagen von 2 bis 6 Uhr seinen Spielplatz. Die Leitung hatten die vier Turn-